

aus aktuellem Anlass hier ein Brief von Pfarrer Köhler:

Liebe Urdenbacherinnen und Urdenbacher,

Donnerstagmorgen sind die Masken gefallen. Der schon 8 Jahre währende Krieg in der Ukraine ist in eine neue Phase getreten.

An solchen Tagen, heute, weiß ich nicht wohin mit mir.

Mir fehlen die Worte, der sicher geglaubte Boden unter den Füßen wankt.

So geht es vielen unter uns.

Wir werden darum heute und Samstagabend um 18.30 Uhr die Glocken läuten und die Türen der Urdenbacher Dorfkirche öffnen, Halt und Trost bei Gott suchen und für den Frieden beten. Auch in der Urdenbacher Vesper am Sonntag um 17 Uhr wird Raum für Gebet für Frieden sein.

Wenn Sie mögen, können Sie ein Friedenslicht aus der Kirche mitnehmen und zuhause ins Fenster stellen.

Matthias Köhler, Pfarrer
(Vorsitzender des Presbyteriums)

Text eines Gebetes, das bereits 2014 Patriarch Kirill allen Gemeinden der Russischen Orthodoxen Kirche empfohlen hat und das seitdem in vielen Gemeinden, auch in Deutschland, immer wieder verwandt worden ist..

Господи Иисусе Христе Боже наш, призри милостивным Твоим оком на скорбь и многоболезненный вопль чад Твоих, в земле украинстей сущих. Избави люди Твоя от междоусобных брани, утоли кровопролития, отерати належация беды. Лишенная крова введи в дома, алчущия напитай, плачущия утеши, разделенныя совокупи. Не остави стадо Свое, от сродник своих во озлоблении сущих, умалитися, но скорое примирение яко щедр даруй. Ожесточенных сердца умягчи и к Твоему познанию обрати. Мир Церкви Твоей, верным чадам ея и всем языкам Твоим подаждь, сотвори нас во оружие Твоего мира, да едином сердцем и едиными усты прославим Тя, Господа и Спасителя нашего во веки веков. Аминь.

Deutsche Übersetzung (Pastor Frank Lotichius):

Herr Jesus Christus, unser Gott,
siehe herab mit deinem barmherzigen Auge auf das Leid und das so schmerz erfüllte Schreien deiner Kinder, die in der Ukraine sind.
Befreie dein Volk vom Bruderkrieg, verringere das Blutvergießen,
Befreie von den Nöten, die der Krieg mit sich bringt.
Die, die ein Haus verloren haben, lass wieder ein Zuhause finden,
gib den Hungernden zu essen, tröste die Weinenden, vereine die Getrennten.

Lasse es nicht zu, dass deine Kirche Jemanden verliert aus Wut gegenüber Mitmenschen und Verwandten, sondern, schenke wie ein großzügiger Gott baldige Versöhnung. Erweiche die Herzen derer, die hart geworden sind und lass uns zurückkehren zur Erkenntnis deiner Weisheit. Schenke Frieden deiner Kirche, ihren treuen Kindern und allen Deinen Völkern, mache uns zum Werkzeug deines Friedens, damit wir mit einem Herzen und einigen Lippen dich preisen, unseren Herrn und Heiland von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.